

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 30. April 2014

### **526. Leichtathletik-Meeting Weltklasse Zürich, Förderbeitrag für die Jahre 2014–2016**

#### **1. Ausgangslage**

Weltklasse Zürich schreibt seit der ersten Austragung im Jahr 1928 Leichtathletik-Geschichte. Unzählige Spitzenathletinnen und -athleten erbrachten seither im Zürcher Letzigrund Höchstleistungen. Die nächste Austragung findet am Donnerstag, 28. August 2014, statt. Gemäss RRB Nr. 836/2011 zum Integrierten Standort- und Destinationsmarketing (ISDM) und im Sinne der Sport- und Standortförderung sowie der Kontaktpflege gestützt auf das sportpolitische Konzept des Regierungsrates ist die positive Ausstrahlung von Sport-Grossveranstaltungen auf den Jugend- und Breitensport beachtlich. Mit der Unterstützung von Sport-Grossveranstaltungen ermöglicht der Kanton die Durchführung von solchen Anlässen und unterstreicht deren Leuchtturmfunktion für den Jugend- und Breitensport. Das Sportamt unterstützt Sport-Grossveranstaltungen mit Beiträgen aus dem kantonalen Sportfonds. Dabei steht der Jugend- und Breitensport mit sehr vielen Teilnehmenden im Zentrum, wie beispielsweise der Greifenseelauf. Auch internationale Titelkämpfe im Kanton Zürich erhalten eine Unterstützung. Reine Publikumsveranstaltungen des professionellen Spitzensports werden nicht unterstützt, hingegen werden Massnahmen gefördert, die in Verbindung mit diesen Veranstaltungen stehen und von denen der Jugend- und Breitensport profitiert.

Aus den gleichen Gründen wurden Leistungen an den Mercedes-Benz CSI für die Dauer von 2014 bis 2016 von jährlich rund Fr. 53'000 vereinbart (vgl. RRB Nr. 1140/2013).

#### **2. Zusammenarbeit mit der Veranstalterin**

Es soll mit Weltklasse Zürich eine dreijährige Zusammenarbeit von 2014 bis 2016 mit jährlich gleichbleibenden Leistungen vereinbart werden.

##### **2.1 Leistungen der Veranstalterin**

In Besprechungen mit Weltklasse Zürich wurden die Möglichkeiten der Zusammenarbeit (Katalog von Leistungen und Gegenleistungen) erörtert. Weltklasse Zürich bietet folgendes Paket an Leistungen an:

1. Programm Jugend trainiert mit Weltklasse Zürich
  - Bandenpräsenz
  - Integration Stadionsprecher
2. Vorprogramm Weltklasse Zürich
  - Staffellauf LCZ
  - Staffellauf UBS Kids Cup
  - Mille Gruyère Verfolgungsrennen
3. Preis des Kantons Zürich für Schulklassen aus dem Kanton (im Vorprogramm)
  - Organisationsaufwand
  - Schulklassen Staffellauf
  - 96 Tickets für teilnehmende Schulklassen
4. Integration von Standort Zürich in gesamte Kommunikation
5. Integration ZÜRICH-Schriftzug auf der Zielgeraden
6. Option: Änderung der E-Mail-/Web-Endung von «.ch» auf «.zuerich»
7. Gästeeinladungen
  - 40 Tickets Gegengerade (Option: vorgängiger Einblick «hinter die Kulisse»)

## **2.2 Leistungen durch den Kanton Zürich**

*Sportamt:* Für Massnahmen zur Förderung des freiwilligen Schulsports bewilligt das Sportamt in eigener Kompetenz eine Unterstützung von je Fr. 30 000 für die Jahre 2014–2016, insgesamt Fr. 90 000. Damit wird insbesondere die Durchführung eines Staffellaufs für Schulklassen im Vorprogramm von Weltklasse Zürich ermöglicht (Punkt 3 des Leistungspakets). Weiter kommen bei der Durchführung von Jugend trainiert mit Weltklasse Zürich am Anlass in Zürich-Fluntern Banden des Sportamtes zum Einsatz und die Stadionsprecher erwähnen das Kantonsengagement (Punkt 1 des Leistungspakets).

*Standortförderung Kanton Zürich:* Für den Bereich der Kommunikation, Standortförderung und Gästeeinladungen mit Gesamtkosten von jährlich Fr. 25 000 stellt die Standortförderung von 2014 bis 2016 einen jährlichen Beitrag von Fr. 15 000 zur Verfügung, insgesamt Fr. 45 000. Der Betrag wird durch die Standortförderung in eigener Kompetenz bewilligt. Der Anlass wird zur Kontaktpflege mit ausgewählten Interessenvertretungen zur Wirtschafts- und Standortförderung genutzt.

*Regierungsrat und Staatskanzlei:* An die Kosten für den Bereich der Kommunikation, Standortförderung und Gästeeinladungen richtet der Regierungsrat von 2014 bis 2016 für den Empfang von ausgewählten Gästen einen Beitrag von jährlich Fr. 10 000 aus, insgesamt Fr. 30 000. Die Finanzierung geht zulasten der Leistungsgruppe Nr. 1000, Regierungsrat und Staatskanzlei, Konto Beiträge an Kongresse, Veranstaltungen usw.

Die Unterstützung von Weltklasse Zürich durch den Kanton ist für drei Jahre vorgesehen (2014, 2015 und 2016). Dies ergibt einen jährlichen Kostenbeitrag zugunsten von Weltklasse Zürich aus kantonalen Mitteln von insgesamt Fr. 55 000 bzw. insgesamt Fr. 165 000.

### 3. Einladungskonzept 2014–2016

Durch die Mitwirkung des Kantons bei Weltklasse Zürich bietet sich eine gute Gelegenheit zur positiven Imagepflege. Es können wertvolle Beziehungen mit Vertreterinnen und Vertretern von Behörden, der Wirtschaft und Institutionen im Kanton Zürich und ausserhalb gepflegt und vertieft werden. Die 40 Stadionplätze an der Gegengeraden ermöglichen einen breiteren Einladungskreis, als mit den exklusiven und entsprechend teuren Sitzen des VIP-Segmentes möglich wäre. Die Staatskanzlei ist zu beauftragen, ein Einladungskonzept festzulegen und die Einladungsorganisation abzuwickeln. In Absprache mit der Standortförderung sollen in den drei Jahren je andere Gäste eingeladen werden.

Auf Antrag der Staatskanzlei

beschliesst der Regierungsrat:

I. An das Leichtathletik-Meeting Weltklasse Zürich im Stadion Letzigrund, Zürich, werden 2014–2016 pro Austragung rund 40 Gäste durch den Kanton eingeladen. Die Staatskanzlei wird beauftragt, ein Einladungskonzept festzulegen und die Einladungsorganisation abzuwickeln.

II. Der Kostenanteil des Regierungsrates von jährlich Fr. 10 000 für die Jahre 2014–2016 geht zulasten der Leistungsgruppe Nr. 1000, Regierungsrat und Staatskanzlei, Konto Beiträge an Kongresse, Veranstaltungen usw.

III. Mitteilung an Andreas Hediger, Weltklasse Zürich, Baslerstrasse 30, 8048 Zürich, sowie an die Direktionen des Regierungsrates und die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat  
Der Staatsschreiber:

Husi